

# Landkreis Kassel

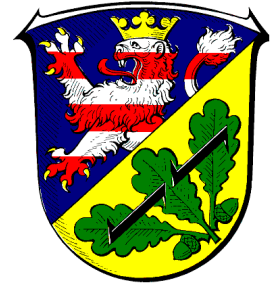
## Haupt- und Finanzausschuss

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 08.03.2023

---



### Niederschrift

**der 11. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
(Wahlzeit 2021 - 2026)

**am Montag, 06.03.2023**  
**von 16:00 Uhr bis 17:10 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19,**  
**Saal des Hermann-Schafft-Hauses**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben der Ausschussvorsitzenden Habel vom 20.02.2023 schriftlich eingeladen:

- die Mitglieder des Gremiums Haupt- und Finanzausschusses
- Herrn Kreistagsvorsitzenden
- Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- Mitglieder des Kreisausschusses
- Vertreter/in der Fraktionen nach § 62 (4) Satz 2 HGO
- Vertreter/in des Ausländerbeirates
- Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 27.02.2023 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

### III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung wird um 16:00 Uhr von der Ausschussvorsitzenden Habel eröffnet. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Zu Beginn der Sitzung verweist die Ausschussvorsitzende Habel darauf, dass die dem Kreistagsbüro vorliegenden Meldungen über Mitgliedschaften nach § 18 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) i. V. m. § 26a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses zur Einsichtnahme bei der Schriftführerin Lohs liegen.

## **Tagesordnung:**

- TOP 1**      **Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**
- TOP 1.1**    **Kennntnisnahme von überplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 1 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022; hier:**  
**a) Erhöhte Aufwendungen der Fahrerlaubnisbehörde**  
**b) Erstattungen von vereinnahmten Unterhaltszahlungen an das Land im Bereich der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)**  
**c) Leistungen nach § 34 SGB VIII (Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen)**  
**d) Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite**  
**e) Personalaufwendungen für das Impfzentrum**  
**Vorlage: 2023/0880**
- TOP 1.2**    **Kennntnisnahme von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022; hier: Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine**  
**Vorlage: 2023/0881**
- TOP 2**      **Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 3**      **Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Kliniken des Landkreises Kassel**  
**Vorlage: 2023/0878**
- TOP 4**      **Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2023 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2022 bis 2026**  
**Vorlage: 2023/0876**
- TOP 5**      **Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel – Haushaltsjahr 2023**  
**Vorlage: 2023/0885**
- TOP 6**      **Antrag der CDU-Fraktion vom 05.09.2022 betr. „Entlastung der Kommunen mit Schwimmbad“**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 27.09.2022**  
**Antrag der FDP-Fraktion vom 27.09.2022**  
**Vorlage: 2022/0686/1**

- TOP 7**      **Antrag der Kreistagsabgeordneten Weispfennig und Kersting vom 28.01.2023 betr. „Energiewende im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2023/0887**
- TOP 8**      **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Grüne vom 06.02.2023 betr. „AnrufSammelTaxi (AST)-Verkehre von Zusatzgebühren freistellen“  
Vorlage: 2023/0888**
- TOP 9**      **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Grüne vom 06.02.2023 betr. „Weiterentwicklung der beruflichen Schulen im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2023/0889**
- TOP 10**     **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

## Abhandlung der Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

**TOP 1      Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**

**TOP 1.1    Kennntnisnahme von überplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 1 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022; hier:**

- a) Erhöhte Aufwendungen der Fahrerlaubnisbehörde**
- b) Erstattungen von vereinnahmten Unterhaltszahlungen an das Land im Bereich der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)**
- c) Leistungen nach § 34 SGB VIII (Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen)**
- d) Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite**
- e) Personalaufwendungen für das Impfzentrum**

**Vorlage: 2023/0880**

### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	
<b>Nein:</b>	
<b>Enthaltung:</b>	
<b>Kennntnisnahme:</b>	<b>x</b>

### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Feststellung zu treffen:

- a) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 in Höhe von 70.000 Euro für erhöhten Aufwendungen der Fahrerlaubnisbehörde werden zur Kenntnis genommen.
- b) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 in Höhe von 155.000 Euro für Erstattungen von vereinnahmten Unterhaltszahlungen an das Land im Bereich der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) werden zur Kenntnis genommen.
- c) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 in Höhe von 860.000 Euro im Bereich der Jugendhilfeleistungen nach § 34 SGB VIII (Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen) werden zur Kenntnis genommen.
- d) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 in Höhe von 174.000 Euro für Zinsaufwendungen im Zusammenhang mit Investitions- und Liquiditätskrediten werden zur Kenntnis

nis genommen.

- e) Die überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 in Höhe von 336.000 Euro, die im Zusammenhang mit dem Personaleinsatz im Impfzentrum entstanden sind, werden zur Kenntnis genommen.

**TOP 1.2 Kenntnisnahme von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022; hier: Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine**  
Vorlage: 2023/0881

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	
<b>Nein:</b>	
<b>Enthaltung:</b>	
<b>Kenntnisnahme:</b>	<b>x</b>

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Feststellung zu treffen:

- a) Die in den nachstehenden Budgets entstandenen überplanmäßigen Aufwendungen nach § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 i. H. v. 10.365.000 Euro für erhöhte Aufwendungen infolge der Unterbringung, Betreuung und Versorgung von Flüchtlingen aus der Ukraine werden zur Kenntnis genommen.

<b>Budget</b>	<b>zust.</b>	<b>Produkt(bereich)</b>		<b>Volumen</b>
Teilbudget 12.5	FB 38	12.1280.01	Katastrophenschutz	192.000
Teilbudget 31.1	FB 50	31.3120.01	Grundsicherung f. Arbeit-suchende n. d. SGB II	1.622.000
Teilbudget 31.3	FB 10	31.3150.02	GU für Flüchtlinge	2.773.000
Teilbudget 31.4	FB 52	31.3130.01	Hilfe für Asylbewerber	368.000
Sonderbudget Personalaufwendungen	FB 10	31	Soziale Leistungen	800.000
Sonderbudget Immobilienmanagement	FB 23	31	Soziale Leistungen	4.610.000
<b>Summe</b>				<b>10.365.000</b>

- b) Die überplanmäßigen Auszahlungen für die Ausstattung bzw. Herrichtung von Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge in Höhe von 107.300 Euro, die bei den Investi-

tionsnummern I1005-16 (Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge) und I3803-1 (Beschaffung von Katastrophenschutz-ausstattung) entstanden sind, werden zur Kenntnis genommen.

**TOP 2 Grundstücksangelegenheiten**

**Vorbemerkungen:**

Hier liegt keine Vorlage des Kreisausschusses vor.

**TOP 3 Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Kliniken des Landkreises Kassel  
Vorlage: 2023/0878**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>12</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>2</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel für das Jahr 2023 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

Der Kreistag genehmigt die Beschaffung der im Wirtschaftsplan 2022 genehmigten aber noch nicht beschafften Investitionsgüter.

**TOP 4 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2023  
sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2022 bis 2026  
Vorlage: 2023/0876**

**Vorbemerkungen:**

Es erfolgt zunächst die Abstimmung über die eingereichten Anträge zum Haushalt:

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Antragstellende/r</b>	<b>vom</b>	<b>Antragstext</b>	<b>Haupt- und Finanz-ausschuss</b>

1	KTA Weis- pfennig und Kersting	14.02. 2023	1. Der Kreisausschuss wird beauftragt zum nächstmöglichen Zeitpunkt aus der Flughafen GmbH Kassel auszusteigen. 2. Die Zuschüsse für die Flughafen GmbH Kassel werden nach erfolgtem Ausstieg aus der GmbH gestrichen.	Ja: 0 Nein: 16 Enth.: 0
2	KTA Weis- pfennig und Kersting	14.02. 2023	1. Der Verein Kasseler Bündnis Inklusion e. V. erhält für den Betrieb der unabhängigen Beratungsstelle Schule und Inklusion eine jährliche Projektförderung in Höhe von 28.000 Euro aus dem Kreishaushalt. Der Betrag wird an geeigneter Stelle in den Haushalt eingestellt. 2. Die Förderung wird ab dem Jahr 2023 für vorerst vier Jahre gewährt.	Ja: 0 Nein: 12 Enth.: 4
3	KTA Weis- pfennig und Kersting	14.02. 2023	Im Haushalt werden 100.000 Euro für die Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft an geeigneter Stelle eingestellt.	Ja: 0 Nein: 17 Enth.: 0
4	Kreisaus- schuss	28.02. 2023	Die vom Kreisausschuss am 17.01.2023 festgestellte und in der Kreistagssitzung am 19.01.2023 eingebrachte Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Jahr 2023 wird wie folgt geändert:  Die Kreditermächtigung in § 2 der Haushaltssatzung 2023 wird um 13.566.500 Euro angehoben.	Ja: 10 Nein: 0 Enth.: 7
5	CDU	28.02. 2023	Die im Investitionsplan 2023 enthaltene Verpflichtungsermächtigung V2301-04 „Grundhafte Sanierung Kreishaus“ in Höhe von 2.5 Millionen Euro wird in voller Höhe aufgelöst und alle damit in Verbindung stehenden Verpflichtungen. Der Kreisausschuss wird zur Vorlage eines Raum- und Gebäudekonzepts für das Kreishaus aufgefordert.	Ja: 6 Nein: 10 Enth.: 1
6	CDU	28.02. 2023	Die Anzahl der Stellen 2022 wird im Stellenplan 2023 beibehalten. Auf die geplante Schaffung von insgesamt 49 zusätzlichen Stellen wird verzichtet.	Ja: 7 Nein: 10 Enth.: 0
7	CDU	28.02. 2023	Die Ansätze für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 2023 sind in den Teilergebnishaushalten auf das Ergebnis von 2021 zu setzen und dürfen 77.6 Millionen Euro nicht übersteigen (Wert aus dem Ergebnishaushalt 2021).	Ja: 7 Nein: 10 Enth.: 0



8	CDU	28.02.2023	Das Jahrbuch des Landkreises Kassel wird nicht mehr herausgegeben und nicht mehr gedruckt.	Ja: 6 Nein: 10 Enth.: 1
9	CDU	28.02.2023	Die Stelle des Fahrradbeauftragten des Landkreises Kassel wird um 0,5 gemindert.	Ja: 7 Nein: 10 Enth.: 0
10	CDU	28.02.2023	Es darf keine Nettoneuverschuldung ab dem Jahr 2023 geben.	Ja: 6 Nein: 10 Enth.: 1
11	CDU	28.02.2023	Der Kreissauschuss wird beauftragt die künftigen Haushalte entsprechend der gesetzlichen Vorgaben einzubringen.	Ja: 5 Nein: 11 Enth.: 1
12	CDU	28.02.2023	Um den Zuschussbedarf des Landkreises Kassel an den NVV zu mindern, möge sich der Landrat im NVV dafür einsetzen, dass die Busse und Regio Trams für Firmenwerbung genutzt werden können.	Ja: 5 Nein: 11 Enth.: 1
13	CDU	01.03.2023	Zur Unterstützung des Schülerforschungszentrums Nordhessen (SFN) stellt der Landkreis Kassel 25.000 Euro zur Finanzierung einer Verwaltungsstelle im Förderverein des SFN bereit.	Die antragstellenden Fraktionen stellen den Antrag bis zur Kreis-tagssitzung zurück.

Danach wird über die Kreistagsvorlage unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Beschlüsse abgestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>6</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

2. Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2022 bis 2026 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
3. Die Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2022 bis 2026 wird in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis genommen.
4. Die Übersicht zur Evaluierung der Ziele und Kennzahlen wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 5      Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel – Haushaltsjahr 2023  
Vorlage: 2023/0885**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>12</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>5</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2023 wird beschlossen.

**TOP 6      Antrag der CDU-Fraktion vom 05.09.2022 betr. „Entlastung der Kommunen mit Schwimmbad“  
Antrag der SPD-Fraktion vom 27.09.2022  
Antrag der FDP-Fraktion vom 27.09.2022  
Vorlage: 2022/0686/1**

**Vorbemerkungen:**

Die zugrundeliegenden Anträge der Fraktionen CDU, SPD und FDP werden zurückgezogen bzw. zurückgestellt.

**TOP 7      Antrag der Kreistagsabgeordneten Weispfennig und Kersting vom 28.01.2023 betr. „Energiewende im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2023/0887**

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	0
Nein:	17
Enthaltung:	0
Kenntnisnahme:	

### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen den Antrag der Kreistagsbeigeordneten Weispfennig und Kersting betreffend „Energiewende im Landkreis Kassel“ vom 28.01.2023 abzulehnen.

**TOP 8      Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Grüne vom 06.02.2023  
betr. „AnrufSammelTaxi (AST)-Verkehre von Zusatzgebühren freistellen“  
Vorlage: 2023/0888**

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die durch den NVV zur Verfügung stehenden AnrufSammelTaxi (AST)-Linien im Landkreis Kassel von Zusatzgebühren zu befreien und damit den Bürgerinnen und Bürgern einen zuschlagsfreien AST-Verkehr zur Verfügung zu stellen.

**TOP 9      Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Grüne vom 06.02.2023  
betr. „Weiterentwicklung der beruflichen Schulen im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2023/0889**

### Vorbemerkungen:

Es besteht Einvernehmen über die geänderte Fassung des Antrages aus der Sitzung des Ausschusses für Bildungswesen und Kultur abzustimmen.

Folgende Worte werden aus dem vorliegenden Antrag gestrichen: **„(alternativ) in dieser Form“.**

Angehangen wird der Satz im Beschlussvorschlag: **„Über das Ergebnis der Gespräche wird im Ausschuss für Bildungswesen und Kultur berichtet.“**

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>16</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, Gespräche mit den beruflichen Schulen des Landkreises Kassel und dem Staatlichen Schulamt über die zukünftige Entwicklung im Berufsschulsektor zu führen.

Neben Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Bildungseinrichtungen besteht für die beruflichen Schulen die Möglichkeit, sich in eine selbstständige berufliche Schule (SBS) oder eine rechtlich selbstständige berufliche Schule (RSBS) zu entwickeln. Entwicklungsprozessen, die das Ziel haben, die beruflichen Schulen des Landkreises Kassel zu stärken, steht der Landkreis Kassel als Schulträger offen gegenüber und wird entsprechende Initiativen ergebnisoffen begleiten und unterstützen.

Über das Ergebnis der Gespräche wird im Ausschuss für Bildungswesen und Kultur berichtet.

### **TOP 10    Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Auf Nachfrage der CDU-Fraktion gibt Landrat Siebert eine Rückmeldung zum erfolgten „Warntag“.

Habel  
Vorsitzende

Lohs  
Schriftführerin

**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Anna-Lena Habel	CDU	
Dr. Thomas Gudehus	B90/DIE GRÜNEN	
Thomas Bergmann	SPD	
Stefan Denn	SPD	Stellvertretung für Frau Schröder Teilnahme ab TOP 3 an der Sitzung
Stefan Frankfurth	SPD	
Tobias Geismann	SPD	
Juliane Kothe	B90/DIE GRÜNEN	
Harribert Kühne	AfD	Stellvertretung für Herrn Gras
Dieter Lengemann	SPD	
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	
Andreas Mock	CDU	Teilnahme ab TOP 3 an der Sitzung
Reinhold Orth	B90/DIE GRÜNEN	
Daniel Rudenko	CDU	
Björn Sänger	FDP	Teilnahme ab TOP 3 an der Sitzung
Timo Storch	SPD	
Sebastian Stüssel	CDU	
Peter Zanger	SPD	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Erich Schaumburg	CDU	
Andreas Siebert	SPD	
Silke Engler	SPD	
Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Cemal Dede Bozdogan	IWG	
Irmgard Croll	FW	
Ullrich Meßmer	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Christian Strube	SPD	
Helmut von Zech	FDP	

**Verwaltung**

Dennis Bachmann		
Jens Dilcher		
Daniel Holtmann		
Harald Kühlborn		
Helene Lohs		
Martina Rapprich		

Oliver Rother		
Andreas Sennhenn		
Alia Shuhaiber		

**Abwesend:**

**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Bettina Schröder	SPD	
Helmut Gras	AfD	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Andreas Güttler	SPD	
Edmund Borschel	B90/DIE GRÜNEN	
Friedhelm Becker	CDU	
Burkhard Finke	SPD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Horst Heusner		
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Olaf Köhne	B90/DIE GRÜNEN	
Karin Kuhn	SPD	
Alexander Lorch	CDU	
Cono Morena	SPD	
René Stephan	AfD	
Vera Zeich	SPD	